

Die Neue im Schwarzen Orden

Von Hiyume

Kapitel 23: Kapitel 23

Lenalee bringt wie so oft, der Wissenschaftsabteilung, Kaffee. Wie immer umarmt ihr Bruder sie, als sie dort an kommt. Da kann sie ja nur froh sein, dass sie gut das Gleichgewicht halten kann, ansonsten würde der ganze Kaffee immer auf dem Boden landen. Vermutlich hat sie da schon Übung, schließlich macht sie das ja schon lange genug mit Komui mit.

„Lass mich das doch mal hinstellen.“, sagt sie worauf er sie endlich los lässt. Sie stellt das Tablett mit den Tassen ab und verteilt die Tassen dann an die Leute.

„Sagt mal, hat einer von euch, Saya gesehen?“, fragt sie nachdem sie ihre Arbeit getan hat. Doch alle schütteln nur den Kopf.

„Hast du in ihrem Zimmer nach geguckt?“, will ihr Bruder nun wissen, der gelassen von seiner Tasse einen Schluck von dem Kaffee macht.

„Klar, für wie dumm hältst du mich? Da ist sie aber nicht und ich kann sie auch so nicht finden.“

„Hm...Vielleicht ist sie auch einfach nur in die Stadt gegangen.“

„Aber so was sagt sie mir normaler weise immer.“

„Weißt du was, frag einfach mal die Anderen, vielleicht wissen die ja was. Bestimmt hat sie auch nur vergessen, dir Bescheid zu sagen.“, versucht Komui seine Schwester auf zu heitern. Sie nickt nur und verlässt dann den Raum.

Sie beschließt nun mal zu Allen zu gehen. Bestimmt ist er um diese Uhrzeit im Speisesaal. Wobei, der ist so auch oft dort. Aber vielleicht hat er sie ja gesehen. Deswegen marschiert sie dort auch sofort hin. Und wie sie dachte, sitzt er hier und futtert. Es stapeln sich auch schon einige leere Teller bei ihm. Sie geht nun zu ihm, worauf er sie zwar anschaut, aber nichts sagt. Klar, der lässt sich doch nicht beim Essen stören.

„Allen, hast du Saya vielleicht gesehen?“, fragt sie auch gleich. Er schüttelt den Kopf und schluckt dann runter.

„Wieso fragst du?“, will er nun wissen und hört dabei sogar kurz zu essen auf.

„Ich hab sie heute noch nicht gesehen, ich mache mir etwas Sorgen.“

„Vielleicht ist sie auch nur bei Kanda und nervt ihn.“

„Glaube ich eher weniger. Aber so langsam bin ich kurz davor echt bei ihm nach zu sehen.“, meint sie und da steht er nun auf.

„Na komm, wir suchen gemeinsam.“, sagt er. Anscheinend ist er auch mit dem Essen fertig, denn sonst würde er sich noch etwas mit nehmen. Aber so mit gehen die Beiden durch den Orden um sie zu suchen. Doch auch zusammen finden sie, sie nicht.

„Wo kann sie denn nur sein?“, kommt es besorgt von dem Mädchen. Allen legt ihr

darauf hin, eine Hand auf ihre Schulter.

„Mach dir keine Sorgen, wir finden sie schon.“ Im Grunde fängt er auch an sich langsam Sorgen zu machen. Es ist ungewöhnlich für sie, das sie einfach ab haut, ohne irgendjemanden etwas zu sagen.

„Hey Leute!“, ruft Jemand und da drehen sie sich um. Lavi kommt angelaufen und lächelt sie fröhlich an.

„Was macht ihr Beiden denn so?“, fragt er und da wendet sich Lenalee sofort besorgt an ihn.

„Hast du Saya gesehen? Wir können sie nicht finden.“, sagt sie und da guckt er überrascht.

„Ja, ich hab sie gesehen. Ist aber schon einige Stunden her.“

„Hat sie gesagt wo sie hingeh?“

„Sie wollte raus um zu trainieren. Eigentlich wollte ich ja mit, aber sie meinte sie wolle lieber alleine gehen. Und na ja, seit dem hab ich sie dann nicht mehr gesehen.“, erzählt der Rotschopf, wobei nun alle Drei das komisch finden.

„Aber sie bleibt doch da nicht Stunden lang weg, oder?“, kommt es von Allen.

„Glaube ich auch nicht. Vielleicht hat sie es übertrieben und ist zusammen gebrochen. Aber dann müssen wir sie suchen.“, sagt Lenalee hektisch, worauf der Weißhaarige versucht sie etwas zu beruhigen.

„Warte, wir fragen erst mal noch Kanda. Vielleicht ist Saya bei ihm.“, meint er.

„Sie ist nicht bei mir.“, hören sie eine Stimme. Yu, kommt gerade auf sie zu und hat den letzten Satz wohl gehört.

„Wirklich nicht?“, fragt das Mädchen.

„Keine Sorge, ich lüge nicht. Ich hab sie heute auch noch nicht gesehen.“

„Dann ist also Lavi, der Einzige, der sie heute gesehen hat.“, sagt Allen.

„Wir sollten das meinem Bruder sagen. Und dann sollten wir sie draußen suchen.“, schlägt Lenalee vor, womit alle einverstanden sind. Selbst der Schwertkämpfer kommt ohne zu murren mit.

Bei Komui angekommen, erzählen sie ihm, dass sie Saya einfach nicht finden können. Jetzt macht sich auch er Sorgen, schließlich ist das Mädels nun schon einige Stunden lang weg. Für Saya ist das echt komisch, dass sie einfach so verschwindet und das so lange. Normalerweise sagt sie irgendwem das sie geht, aber diesmal scheint das nicht der Fall zu sein.

„Okay, dann müssen wir sie wohl suchen. Lavi, hat sie gesagt, wo sie trainieren will?“, fragt Lenalees Bruder.

„Nein, das hat sie nicht.“, antwortet er. So können sie leider das Gebiet nicht mal eingrenzen. Was heißt sie müssen dort suchen, wo sie es für wahrscheinlich halten, dass sie dort sein könnte. Lenalee kennt ja alle ihre Lieblings Plätze, von daher sollte sie doch irgendwo zu finden sein. Nachdem die Orte dann auch aufgezählt wurden, geht die Suche auch schon los. Jeder über nimmt einen Ort, so sollte das auch schnell abgesucht sein. Nach einer Stunde wollen sie sich dann wieder im Orden treffen.

Der erste der wieder im Orden ist, ist Lavi, der Komui sofort sagt, dass er sie nicht gefunden hat. Aber auch die Anderen finden sie nicht, was sie bei ihrer Rückkehr berichten.

„Da muss irgendetwas passiert sein. Sie würde nicht einfach so verschwinden.“, kommt es von Lenalee, die gerade richtig fertig ist. Ist aber auch verständlich, denn

schließlich ist das eine sehr gute Freundin von ihr.

„Na schön, wir können wohl erst mal nicht viel machen. Ich werde einige Finder los schicken, die sollen die Augen offen halten.“, sagt Komui, doch das reicht seiner Schwester nicht.

„Aber wir müssen etwas tun. Was wenn sie unsere Hilfe braucht? Sie kann nicht ihr Innocence aktivieren. Was wenn sie Jemand angegriffen hat? Sie hat doch dann keine Chance.“

„Ich weiß das du dir Sorgen machst, aber wenn wir jetzt alle los rennen, bringt uns das auch nichts.“, sagt Komui und nimmt sie in den Arm, damit sie sich etwas beruhigt.

„Die kommt auch ohne Innocence gut klar, so stur wie die ist.“, kommt es von Kanda, der mit verschränkten Armen da steht.

„Kanda.“, sagt Allen, der ihn davon abhalten will, noch so etwas zu sagen. Das wird Lenalee nämlich nicht auf heitern. Wobei, Yu hatte das auch sicher gar nicht vor.

„Aber er hat schon ein wenig recht.“, mischt sich nun Lavi ein der leicht lächelt.

„Wie meinst du das?“, fragt der Weißhaarige.

„Na ja, auch ohne ihr Innocence hat sie bisher alle Aufgaben gemeistert. Sie ist nicht der Typ von Mensch, der sich leicht fertig machen lässt. Sie ist auch klug, ihr fällt in schwierigen Situationen schon was ein.“, erklärt der Rotschopf.

„Das stimmt wohl. Trotzdem, irgendwas stimmt nicht und ich finde wir sollten sie schnell finden.“, sagt Allen und da stimmt ihm Lenalee sofort zu.

Doch wie Komui es gesagt hat, werden nur die Finder los geschickt um sie zu suchen. Seine Schwester würde natürlich selber gerne los, aber es könnte passieren, dass sie angegriffen werden. Und wenn da dann keine Exorzisten da sind, würde das ziemlich übel enden. Darum muss sie sich damit abfinden, dass sie erst mal nichts tun kann. Darum geht sie in das Zimmer von Saya und setzt sich dort auf ihr Bett. Bestimmt kommt ihre Freundin auch gleich rein und lächelt sie an. Na ja, Lenalee hätte das gerne so. Doch das schlechte Gefühl das sie hat, wird ihr diesen Wunsch wohl auch nicht erfüllen. Plötzlich geht aber die Tür auf und das Mädchen springt sofort auf.

„Saya!“, kommt es hoffnungsvoll von ihr. Doch rein kommen tut nur Kanda, den sie sofort enttäuscht anschaut.

„Ach du bist es nur.“, sagt sie dann und setzt sich wieder hin.

„Ja, freut mich auch dich zu sehen.“, kommt es von ihm, der sich dann auch auf das Bett setzt.

„Wartest du hier auf sie?“, fragt er nach ein paar Minuten. Eigentlich wäre ihm die Stille ja lieber, aber auch wenn er es nicht gerne zu gibt, er macht sich auch Sorgen um Saya.

„Ja, aber vielleicht warte ich da noch Tage. Oder Monate. Oh mein Gott, was wenn sie nie wieder kommt?!“ Sie wird nervös und zappelt etwas mit ihren Beinen.

„Jetzt beruhige dich doch mal wieder. Sie wird schon wieder auf tauchen.“

„Denkst du?“

„Ich weiß es, den Sturschädel werden wir nicht so leicht los.“, meint er, worauf sie aber nichts sagt. Es herrscht dann wieder Stille und diesmal bricht Yu, diese Stille nicht.

„Warum bist du eigentlich hier?“, will das Mädchen nun wissen. Der Schwertkämpfer dreht den Kopf nun zur Seite und wird etwas rosa im Gesicht. Eigentlich hat er gehofft, dass sie das nicht fragen würde. Außerdem kann er ihr ja wohl kaum die

Wahrheit sagen.

„Machst du dir auch Sorgen?“, fragt sie als er ihr keine Antwort gibt. Er nickt nur leicht. Lenalee lächelt nur leicht und lässt das Thema dann. Es reicht ihr zu wissen, dass er sich auch sorgt. Kanda tut zwar immer so abweisend, aber in Wirklichkeit, mag er seine Freunde sehr. Das hat sie schon vor einer Weile begriffen, aber wenn man ihn auf das ansprechen würde, würde er nur sauer werden und ab hauen. Darum hat sie dazu auch nie etwas gesagt.

„Eigentlich denke ich das sie von sich aus gegangen ist.“, fängt Lenalee an worauf er zu ihr schaut.

„Wie meinst du das?“

„Ich will damit nicht sagen, das sie den Orden verlassen wollte, so war das nun wirklich nicht gemeint. Aber wenn man bedenkt, dass sie immer Jemanden sagt, wann sie weg geht und vor allem wo sie hingehet, ist das schon mal seltsam. Dann ist sie jetzt auch schon viele Stunden weg, was auch komisch für sie ist. Das Einzige was ich mir vorstellen kann, ist das sie mit Absicht niemanden etwas gesagt hat. Würde aber auch bedeuten, dass sie etwas vor hatte, was niemand wissen sollte. Ich weiß nicht warum, aber ich habe Angst, dass sie sich mit Absicht in Gefahr gebracht hat.“, erzählt sie und schaut dabei traurig zu Boden. Kanda schaut sie kurz noch an, doch dann wandert sein Blick ebenfalls zum Boden.

„So abwegig ist das gar nicht. Sie nimmt sich das selbst sehr übel das sie ihr Innocence nicht nutzen kann. Das sie nicht so kämpfen kann wie wir, macht ihr zu schaffen. Vielleicht wollte sie sich irgendwie nützlich machen und hat einen Weg dazu gefunden. Trotzdem ist es leichtfertig das niemanden zu sagen.“

„Da hast du Recht. Aber vielleicht sollten wir ihr einfach mal vertrauen. Sie kommt bestimmt wieder.“, sagt Lenalee und lächelt, auch wenn es etwas gequält ist. Yu nickt nur und dann schweigen die Beiden.

Einige Tage später, geht Kanda jedoch genervt durch den Orden. Jetzt sind schon drei Tage vergangen und sie ist immer noch nicht hier. Es nervt ihn, dass er nicht weiß was los ist. Und die Anderen machen das ganze nicht besser. Lavi jammert den ganzen Tag, dass sie doch wieder zurück kommen soll. Allen isst fast nichts mehr aus Sorge, was bei ihm echt an ein Wunder grenzt. Und Lenalee steht jeden Tag am Fenster und schaut ob sie Saya entdecken kann. Wenn das so weiter geht, wird das die Stimmung hier noch ziemlich lange runter ziehen. Das Ganze regt Kanda ziemlich auf. Er ärgert sich, dass Saya einfach so verschwunden ist und es nervt ihn noch mehr das er nichts tun kann. Wie kann sie sich auch nur erlauben allen solche Sorgen zu bereiten? Das kann doch echt nicht angehen.

„Wenn die wieder kommt, haue ich ihr eine rein.“, knurrt Kanda und geht einfach mal raus. Er kann frische Luft jetzt wirklich gebrauchen. Vielleicht beruhigt ihn das ja ein wenig.

Fortsetzung folgt.....